

**Wir danken unseren Freunden und Förderern für ihre
freundliche Unterstützung**

Andreas Bohnensteffen, Bestattungen	Hauptstraße 81	SHS
Apotheke am Markt	Ottenheide 1	SHS
Ari Armaturen Albert Richter GmbH	Mergelheide 56 - 60	SHS
Arminius Apotheke	Holter Straße 4	SHS
Auto Fiekens GmbH	Kaunitzer Straße 302	SHS
Autohaus Thorwesten	Bielefelder Straße 10	SHS
Brechmann Guss, Josef Brechmann	Hauptstraße 37/39	SHS
Brechmann Raumausstattung	Hauptstraße 19	SHS
D. Bredenbals, Versicherungen	Hauptstraße 9-11	SHS
Fleischerei & Party-Service H. Sander	Bokelfenner Straße 8	SHS
Haus der Geschenke, Heinz Antpöhler	Hauptstraße 29	SHS
Hermann Humann	Augustdorfer Straße 64	SHS
Sonnet Grill Partyservice u. Catering	Hauptstraße 1	SHS
Horst-Dieter Schmelzer, Lichttechnik	Forthofstraße 23	SHS
Ilsen GmbH	Bokelfenner Straße 78	SHS
Hirschquellen Forellenzucht Lindhorst-Emme	Flugplatzstraße 48-50	SHS
K. D. Heitkamp, Physiotherapie u. Massage	Holter Straße 4	SHS
Franz Josef Kammertöns	Holter Straße 13	SHS
Kreissparkasse Wiedenbrück	Hauptstraße 8	SHS
Martin Cosack	Hauptstraße 40	SHS
Adolf Pahl, Handelsvertretung	In den Lüchten 52A	SHS
Nicolas Gorny Dream-Hardware	Am Forthof 10A	SHS
Spar- und Darlehnskasse	Hauptstraße 10	SHS
Rudolf Wüllner, Frisiersalon u. Parfümerie	Hauptstraße 6	SHS
Pension Dirkschnieder	Flugplatzstraße 18	SHS
Bories-Auto-Service	Fosse Bredde 28	SHS
Villa Meyer Wohnambiente	Oerlinghauser Straße	SHS
Volker Weege Planungs- & Bauleitungsbüro	Hauptstraße 11	SHS
Schuchard & Pollmeier GmbH	Siewekeweg 8	SHS
Verler Portrait-Studio, Steven Pavey	Wilhelmstraße 19	Verl
Team Dorothee Trendfrisuren	Hauptstraße 40	SHS

MGV EINTRACHT 1878 Stukenbrock

Herbstkonzert

Samstag, 09. November 2013

19.30 Uhr in der Aula der Kath. Grundschule Stukenbrock
Pfarrer-Huckschlag-Weg 7



**Wolfgang Amadeus Mozart
Richard Wagner
Giuseppe Verdi**

**Lieder von
Reinhard Mey**

Mitwirkende

Peter Krudup von Behren - Bariton
Helmut Kubina- Chorsolo
Jörg Penkert - Chorsolo
Lilia Simtschenkowa - Flügel
Evgenij Miakotine - Flügel
Dirk Bischof - Gitarre
Kinderchor der Kath. Grundschule Stukenbrock
Leitung: Elisabeth Büngener
Männerchor Einigkeit Sennestadt
MGV Eintracht 1878 Stukenbrock



Gesamtleitung: Horst Petruschke

Eintritt € 10,-

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt

Reinhard Mey

Reinhard Mey wurde im Berliner Bezirk Wilmersdorf als zweites Kind des Rechtsanwalts Gerhard Mey und der Lehrerin Hertha Mey, geb. Koch, geboren. Er besuchte das Französische Gymnasium in Berlin, wo er 1963 das französische Baccalauréat und das deutsche Abitur absolvierte.

Mit zwölf Jahren hatte Mey seine erste Klavierstunde, mit vierzehn wurde ihm von seiner Tante seine erste Gitarre geliehen, kurz darauf folgte seine zweite, die er für vierzig Mark erstand. Er brachte sich selbst das Trompetespielen bei. Meys erstes Chanson, *Ich wollte wie Orpheus singen*, erschien 1964. Im selben Jahr bekam Mey die Möglichkeit, auf dem Festival Chanson Folklore International auf der Burg Waldeck, einer Burgruine im Hunsrück, seine Lieder vorzutragen. 1967 startete er für Deutschland beim Knokke-Festival in Belgien. Dies führte zu seinem ersten französischen Plattenvertrag.

Meys Lieder zeichnen sich durch oft umfangreiche Texte und eingängige Melodien aus. Sie sind stark vom französischen Chanson beeinflusst; manche seiner Lieder zeigen außerdem in Melodiebau und Instrumentarium den Einfluss der Countrymusik.

Reinhard Mey behandelt in seinen Liedern im Wesentlichen aus dem Leben gegriffene Themen. In den 1960ern und 1970ern waren das unter anderem Liebeslieder (*Und für mein Mädchen, Herbstgewitter über Dächern, Wie vor Jahr und Tag, Sommermorgen*), Lieder über das Fliegen (*Über den Wolken, Ikarus, Lilienthals Traum*), satirische Betrachtungen von gesellschaftlichen Gegebenheiten und den Widrigkeiten des Alltags (*Diplomatenjagd, Annabelle, Einen Antrag auf Erteilung eines Antragformulars, Die heiße Schlacht am kalten Buffet*) oder seines eigenen Lebens (*Trilogie auf Frau Pohl, Ankomme Freitag, den 13., Die Homestory*). Gelegentlich gelingt es ihm dabei, die deutsche Sprache zu prägen (*Der Mörder ist immer der Gärtner*). Immer wieder benutzt Mey die Form der spöttischen Demaskierung, um sich zum Beispiel über die Unzuverlässigkeit von Handwerkern (*Ich bin Klempner von Beruf*), die Auswüchse des modernen Regietheaters (*Zwei Hühner auf dem Weg nach vorgestern*) oder über heuchlerische Politiker (*Was kann schöner sein auf Erden, als Politiker zu werden*) lustig zu machen.

Bis 2013 hat Mey 26 deutsche Studioalben herausgebracht, das erste 1967 mit „*Ich wollte wie Orpheus singen*“, das letzte am 3. Mai 2013 mit „*dann mach's gut*“. Von 1986 bis 2004 veröffentlichte Reinhard Mey seine Studioalben im Zweijahresrhythmus, jeweils im Mai.

Dreimal erreichte Mey Platz eins der deutschen Albumcharts: 1972 mit *Mein achtel Lorbeerblatt*, 2007 mit *Bunter Hund* und 2013 mit *Dann mach's gut*. Die erste goldene Schallplatte bekam Mey für „*Ich bin aus jenem Holze*“ (1971).

Auch das sind wir!

Neugierig geworden?



Das ist Ihr Weg zu uns:

**2 Monate (8 Proben)
unverbindliche Teilnahme an unseren Proben!**

**Wir Warten auf Sie!
Singen macht Spaß und singen kann jeder!**

Jeden Freitag ab 20:00 Uhr in der
Katholischen Grundschule Stukenbrock
Pfarrer-Huchschlag-Weg 7

MGV Eintracht 1878 Stukenbrock
135 Jahre Männerchor des Ortes und der Stadt
Mitglied im Stadtkulturverband Schloß Holte-Stukenbrock

Ansprechpartner: Alle Sänger und
Horst Dieter Schmelzer - Telefon: 05207 921823



MGV Eintracht 1878 Stukenbrock
mit seinen Solisten des Abends



Helmut Kubina



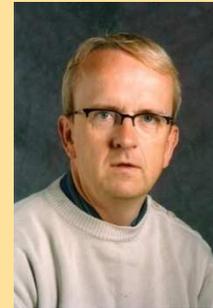
Jörg Penkert

Sie singen gern?
Wir auch!
Wir suchen neue Stimmen!

Wir singen, so wie Sie es heute hören,
Mozart, Schubert, Verdi, Wagner
und Mey,
aber auch
Volkslieder, Popmusik, Musicals.

Alles was Spaß macht und
den Alltagsstress vergessen lässt!

Peter Krudup von Behren (Bass-Bariton)



Peter Krudup von Behren absolvierte ein Studium an der Universität Bielefeld mit dem Schwerpunkt Musik. Zu dieser Zeit begann er seine klassische Gesangsausbildung bei der Gesangspädagogin Judith Lindenbaum. Die Ausbildung zum Solisten erlangte er durch ein Gesangsstudium bei Krystyna Michalowska.

Seit 1998 ist er regelmäßig bei Produktionen des Mobilien Theaters als Sänger und Schauspieler engagiert. In der aktuellen Produktion des Mobilien Theaters spielt er die Rolle des Guglielmo in Mozarts „Cosi Fan Tutte“.

Mit dem Gesangsensemble „Klassik im Hinterhof“ gibt er seit 2011 regelmäßig Konzerte in der Region.

Sein Repertoire umfasst neben klassischen Opern auch Werke der Kirchenmusik, was er bereits bei verschiedenen Kirchenkonzerten als Solist erfolgreich unter Beweis gestellt hat.

Dirk Bischof (Gitarre, Gesang)



Er kam über Rock, Blues und Jazz zur Flamencogitarre. Aufgrund seiner »vielfältigen musikalischen Interessen versucht er das enge harmonische Korsett des Flamencos aufzubrechen und dabei neue eigene (auch eigenwillige) Wege zu gehen. Seine große Vorliebe für den Jazz kann DIRK BISCHOF dabei ebenso wenig verleugnen wie seine intensive Beschäftigung mit der klassischen Gitarre. Ein Kritiker sagte einmal: „Er verbindet die Spiritualität des Jazz mit der Emotionalität des

Blues“ die unfassbare Virtuosität des Flamenco mit der Aggressivität des Rock und zusammengehalten wird alles von der intellektuellen Formgebung klassisch ausgebildeter Musiker.

DIRK BISCHOF, seit vielen Jahren als Universalgitarrist bereits lokal bekannt, hat bereits 12 CDs veröffentlicht.

Er hat alle Titel selbst komponiert, getextet, gesungen, gespielt und produziert. Musikalisch bewegt sich vieles zwischen Jazz, Blues und Rock, angereichert mit einem guten Schuss „Songwriting“ Charakteristischste persönliche Merkmale von DIRK BISCHOF sind seine Gitarre und seine ausdrucksstarke Stimme.

Programm

Lieder aus der „Zauberflöte“ <i>Chor der Kath. Grundschule Stukenbrock</i>	W.A. Mozart
Die Forelle <i>Chor der Kath. Grundschule Stukenbrock</i>	Franz Schubert
Sonate K.V. 282 Satz 1 - 3 Der Ehstand <i>Männerchöre / Klavier</i>	W.A. Mozart
Registerarie aus „Don Giovanni“ <i>Bariton / Klavier</i>	W.A. Mozart
Eine kleine Nachtmusik K.V. 525 Serenade in 4 Sätzen <i>Männerchöre / Klavier (vierhändig)</i>	W.A. Mozart Bearbeitung für Männerchor Horst Petruschke Bearbeitung für Klavier Rolf Bender

Pause

Programm

Lieder von Reinhard Mey
Bearbeitung für Männerchor Horst Petruschke
Klaviersatz Carsten Gerlitz
Männerchöre / Klavier / Gitarre

Welch ein Geschenk ist ein Lied	Bearbeitung: H. Grunwald
Ich liebe meine Küche	Bearbeitung: H. Petruschke
Lass Liebe auf uns regnen	Bearbeitung: H. Petruschke
Diplomatenjagd	Bearbeitung: H. Petruschke
Der Mann am Fenster	Text: R. Mey Musik: PUR
Über den Wolken	Bearbeitung: H. Grunwald
Gute Nacht, Freunde	Bearbeitung: H. Petruschke

Homage an Guiseppe Verdi und Richard Wagner

Gefangenenchor und Weissagung aus „Nabucco“ <i>Männerchöre / Bariton / Klavier</i>	Guiseppe Verdi
Einzug der Sänger aus „Tannhäuser“ <i>Männerchöre / Klavier</i>	Richard Wagner
„Die Meistersinger“	Richard Wagner
Wahnmonolog <i>Männerchöre / Bariton / Klavier</i>	
Wachauf Chor <i>Männerchöre / Bariton / Klavier</i>	
Finale „Meistersinger“ <i>Männerchöre / Bariton / Klavier</i>	